

Unterricht konkret – Lehrplan 21: «Schulsprache Deutsch»

Literarische Texte verstehen und gemeinsam darüber sprechen

Ruth Gschwend
14. September 2019

Ziele

Sie

- kennen verschiedene methodische Zugänge zu literarischen Texten, insbesondere im Bereich der Anschlusskommunikation.
- können die Beispiele auf den LP 21 beziehen.

Programm 14.09.19

- 1) Einstieg
- 2) Methodische Zugänge und LP21:
 - Gespräche über Texte (Beispiele A)
- 3) Theoretische Begründungen
- 4) Methodische Zugänge und LP21:
 - Texte über Figuren erschliessen (Beispiele B)
 - Produkte zu literarischen Texten herstellen und darüber sprechen (Beispiele C)
- 5) Planen und Unterrichten mit dem LP 21

2) Gespräche über Texte

- Stummer Dialog
- Literarisches Gespräch
Aus: Wiprächtiger, 2009
- Gesprächsschnur
Aus: Mittendrin und Hochhinaus (Lesebuch 6. Kl.)

Ergänzung:

- Lesen im Dialog (Imaginieren)
Sprachstarken 7, S. 64/65
- Das literarische Klassengespräch
Sprachstarken 7. S. 66/67

Beispiel: Das literarische Gespräch als Ritual

Textauswahl

Texte sollen mehrdeutig, etwas rätselhaft und sprachlich besonders sein und daher einen Anreiz für das Gespräch sein.

Gesprächsrahmen

Je jünger, desto eher soll der Sitzkreis gewählt werden. Dauer 20 – 30 Minuten.

Ablauf

1. Einstieg: Atmosphäre, Regeln, Rahmen
2. Textbegegnung: Text vorlesen
3. Erste Runde: Erster Eindruck, alle sollen sich äussern können/müssen.*
4. Offenes Gespräch: Zeit geben für eigene Gedanken und Äusserungen, Impulse nur so weit nötig.*
5. Schlussrunde: Alle sollen sich noch einmal äussern können.*
6. In Ruhe beenden.

**Wenn nötig mit Redemitteln arbeiten*

Nach Wiprächtiger-Geppert (2009)

Auftrag LP 21:

Je einem Beispiel (Stummer Dialog, literarisches Gespräch. Gesprächsschnur) zwei denkbare Kompetenzbeschreibungen – wenn möglich mit unterschiedlich anspruchsvollen Anforderungen – aus dem LP 21, Literatur im Fokus D.6, zuordnen.

Eintragen bei den Kompetenzbeschreibungen LP 21.

Kompetenzbereiche	Lesen				Literatur im Fokus			
	Über Grundfertigkeiten des Lesens verfügen; rezeptiven Wortschatz aktivieren, um das Gelesene schnell zu verstehen	Wichtige Informationen aus Sachtexten entnehmen	Literarische Texte lesen und verstehen	Leseverhalten und Lesemotivation reflektieren	Spielerisch und kreativ gestaltend mit literarischen Texten umgehen	Über literarische Texte und die Art, wie ein Text gelesen wird, ein literarisches Gespräch führen; reflektieren, wie die Texte verstanden werden und wie die Texte wirken	Einzelne Autor/innen der Kinder-, Jugend- und Erwachsenenliteratur kennen und Texte aus verschiedenen Kulturen lesen, hören, sehen und deren Besonderheiten erkennen und wertschätzen	Erfahren, erkennen und reflektieren, dass literarische Texte in Bezug auf Inhalt, Form und Sprache bewusst gestaltet sind, um eine ästhetische Wirkung zu erzielen. Wesentliche Merkmale von Genres und literarischen Gattungen kennen.
Kompetenzen	D.2.A.1	D.2.B.1	D.2.C.1	D.2.D.1	D.6.A.1	D.6.A.2	D.6.B.1	D.6.C.1
Stummer Dialog								
Literarisches Gespräch								
Gesprächsschnur								
Figuren imaginieren								
Figuren befragen								
Figuren beschreiben								
Gedichte nach Vorlagen schreiben								
Storyboard								
Twitteratur								

Kompetenzbereiche	Lesen				Literatur im Fokus			
	Über Grundfertigkeiten des Lesens verfügen; rezeptiven Wortschatz aktivieren, um das Gelesene schnell zu verstehen	Wichtige Informationen aus Sachtexten entnehmen	Literarische Texte lesen und verstehen	Leseverhalten und Lesemotivation reflektieren	Spielerisch und kreativ gestaltend mit literarischen Texten umgehen	Über literarische Texte und die Art, wie ein Text gelesen wird, ein literarisches Gespräch führen; reflektieren, wie die Texte verstanden werden und wie die Texte wirken	Einzelne Autor/innen der Kinder-, Jugend- und Erwachsenenliteratur kennen und Texte aus verschiedenen Kulturen lesen, hören, sehen und deren Besonderheiten erkennen und wertschätzen	Erfahren, erkennen und reflektieren, dass literarische Texte in Bezug auf Inhalt, Form und Sprache bewusst gestaltet sind, um eine ästhetische Wirkung zu erzielen. Wesentliche Merkmale von Genres und literarischen Gattungen kennen.
Kompetenzen	D.2.A.1	D.2.B.1	D.2.C.1	D.2.D.1	D.6.A.1	D.6.A.2	D.6.B.1	D.6.C.1
Stummer Dialog					g	g, h, i		
Literarisches Gespräch			h, i			h, i, j	(d, e)	g, h
Gesprächsschnur			h, i			g, h, i, j	(d, e)	g, h
Figuren imaginieren								
Figuren befragen								
Figuren beschreiben								
Gedichte nach Vorlagen schreiben								
Storyboard								
Twitteratur								

3) Theoretische Begründungen

Ziele für den Literaturunterricht:

- Möglichst genau lesen und den Text verstehen
- Sich eine eigene Meinung zum Gelesenen(Gehörten) bilden

Eigenschaften von literarischen Texten:

- Literarische Texte gehören zu den fiktionalen Texten.
- Sie sind auf Deutung angelegt und weisen Leerstellen auf, die von der Leserin, dem Leser auszufüllen sind.
- Literarische Texte sind mehrdeutig, d.h. Lesende können ihnen andere als vom Autor, der Autorin intendierte Bedeutungen zuweisen.
- Sie sind oft reich an Sprachbildern und wecken innere Bilder.
- Sie enthalten oft in verschlüsselter Form Wahrheit und oft einen „sinnlichen“ Appell (ästhetischen Genuss).
- Sie sprechen Verstand und Gefühl an.

Literarische (Teil-)Kompetenzen (nach Spinner 2006)

- 1. Beim Lesen und Hören Vorstellungen entwickeln**
2. Subjektive Involviertheit und genaue Wahrnehmung miteinander ins Spiel bringen
- 3. Sprachliche Gestaltung wahrnehmen**
- 4. Perspektiven literarischer Figuren nachvollziehen**
- 5. Narrative Handlungslogik verstehen**
6. Mit Fiktionalität bewusst umgehen

7. Metaphorische und symbolische Ausdrucksweise verstehen
8. Sich auf die Unabschliessbarkeit des Sinnbildungsprozesses einlassen
- 9. Mit dem literarischen Gespräch vertraut werden**
10. Prototypische Vorstellungen von Gattungen/Genres gewinnen
11. Literaturhistorisches Bewusstsein entwickeln

Lehrplan 21 Deutsch

D.2 Lesen

- A. Grundfertigkeiten
- B. Verstehen von Sachtexten
- C. Verstehen literarischer Texte
- D. Reflexion über das Leseverhalten

D.6 Literatur im Fokus

- A. Auseinandersetzung mit literarischen Texten
- B. Auseinandersetzung mit verschiedenen Autor/innen und verschiedenen Kulturen
- C. Literarische Texte: Beschaffenheit und Wirkung

Auseinandersetzung mit literarischen Texten

1. *Die Schülerinnen und Schüler können spielerisch und kreativ gestaltend mit literarischen Texten umgehen (LP 21 D.6.A.1)*

- Nach Vorgaben eigene Texte schreiben
- Figuren beschreiben
- Aus der Sicht der Figuren schreiben
- Handlungsabläufe verstehen
- Handlungs- und produktionsorientierter Zugänge
(mit digitalen Medien wie z.B. Gedichte visualisieren, Storyboards herstellen, etc.)

2. *Die Schülerinnen und Schüler können über literarische Texte und die Art, wie sie Texte lesen, ein literarisches Gespräch führen. Sie reflektieren dabei, wie sie die Texte verstehen und die Texte auf sie wirken (LP 21 D.6 A.2)*

Schülerinnen und Schüler sollen fähig sein, über Texte zu sprechen, d.h. sich zu Detailfragen oder zu grösseren Zusammenhängen zu äusseren.

Sie sprechen entweder über ihre (medialen) Produkte oder direkt über den Text.

Anschlusskommunikation ist Teil der Lesekompetenz.

4) Methodische Zugänge und LP21:

B) Texte über die Figuren erschliessen

- Imaginieren (Sprachstarken 7, S. 6/7)
- Figurenbefragung und Figurencharakterisierung

Aus: *Deutschunterricht 4/2008 (Sabine Lorek)*

C) Produkte zu literarischen Texten herstellen und darüber sprechen

- Nach Vorgaben eigene Gedichte schreiben
- Storyboard: Anleitung für das Herstellen der Storyboards
- Literaturgezwoitscher

Aus: Philipp, 2012

Storyboard: Anleitung für das Herstellen der Storyboards

Vorgehen:

Eher kurze Geschichten mit handelnden Personen auswählen (z.B. lokale Sagen, Lesebuchgeschichten, usw., aber auch aus Büchern). Mit den Schülern und Schülerinnen die Geschichte lesen und ein erstes Verständnis erarbeiten.

Auftrag für Schüler/-innen:

- Geschichte in Sequenzen teilen (mind. 6, bis 16)
- Panels zeichnen und beschriften: Dialoge und Erzählblock
- Storyboard digital herstellen und ausdrucken
- Mit Kriterien Peerfeedback geben
- Kleines Video herstellen

Kompetenzbereiche	Lesen				Literatur im Fokus			
	Über Grundfertigkeiten des Lesens verfügen; rezeptiven Wortschatz aktivieren, um das Gelesene schnell zu verstehen	Wichtige Informationen aus Sachtexten entnehmen	Literarische Texte lesen und verstehen	Leseverhalten und Lesereferenzen reflektieren	Spielerisch und kreativ gestaltend mit literarischen Texten umgehen	Über literarische Texte und die Art, wie ein Text gelesen wird, ein literarisches Gespräch führen; reflektieren, wie die Texte verstanden werden und wie die Texte wirken	Einzelne Autor/innen der Kinder-, Jugend- und Erwachsenenliteratur kennen und Texte aus verschiedenen Kulturen lesen, hören, sehen und deren Besonderheiten erkennen und wertschätzen	Erfahren, erkennen und reflektieren, dass literarische Texte in Bezug auf Inhalt, Form und Sprache bewusst gestaltet sind, um eine ästhetische Wirkung zu erzielen. Wesentliche Merkmale von Genres und literarischen Gattungen kennen.
Kompetenzen	D.2.A.1	D.2.B.1	D.2.C.1	D.2.D.1	D.6.A.1	D.6.A.2	D.6.B.1	D.6.C.1
Kompetenz-Codes								
Stummer Dialog					g	g, h, i		
Literarisches Gespräch			h, i			h, i, j	(d, e)	g, h
Gesprächsschnur			h, i			g, h, i, j	(d, e)	g, h
Figuren imaginieren			g, h, i		g, (i)			g, i
Figuren befragen			g, h, i		g, h, i			g, i
Figuren beschreiben			g, h, i		g, h, i			g, i
Gedichte nach Vorlagen schreiben			g, h, i		f, h			g, h, i
Storyboard			g, h, i		h			h, i
Twitteratur			g, h, i		f, g	g, h, i, j		h, j

5) Planen und unterrichten mit dem LP 21

1. Festlegen von einigen wenigen Kompetenzbeschreibungen für eine Einheit von mehreren Lektionen (z.B. Lesen einer Klassenlektüre).
2. Die ausgewählten Kompetenzbeschreibungen als jeweilige Lernziele formulieren und festlegen.
3. Wenn möglich an unterschiedlich anspruchsvollen Kompetenzen arbeiten bzw. unterschiedlich anspruchsvolle Lernziele festlegen oder mehr Unterstützung gewähren.

4. Sich immer fragen: Welches sind geeignete Aufgaben, damit die Schüler/-innen diese Kompetenzen verbessern können.
5. Prüfungen nach den Lernzielen bzw. den zugrunde gelegten Kompetenzen ausrichten.

Oder:

LP 21 als Checkliste benützen.

Literaturliste

Lehrmittel und Fachzeitschriften:

- Gedichte (LMV Aargau, 1984)
- Sprachstarken 7
- Lesebuch: Mittendrin und Hochhinaus (6.Kl.) und Alles oder Nichts (7.-9. Klasse)
- *Deutschunterricht 4/2008*
- *Praxis Deutsch (2012), 231*

Fachliteratur:

Philipp, Maik (2012): *Literaturgezwitscher*. Praxis Deutsch 231. S. 27-31

Spinner, Kaspar H. (2006): *Literarisches Lernen*. Praxis Deutsch 200. S. 6-16

Wiprächtiger-Geppert, Maja (2009): *Literarisches Lernen in der Förderschule*. S. 50. Baltmannsweiler: Schneider Verlag Hohengehren